

Express 2022



Geschätzte Fischerkameradinnen
Geschätzte Fischerkameraden

Seitens unseres Vorstands wünsche ich euch allen ein gutes, erfolgreiches Jahr, nicht nur beim Fischen in unseren Gewässern. Und vor allem: Gute Gesundheit!

Die 130. HV hat im Dezember 2021 im Zeichen der C-Situation (3G) stattgefunden. Im Vorstand hatten wir uns Gedanken gemacht, ob wir sie überhaupt «physisch» durchführen wollen. Letztlich haben wir uns dafür entschieden und hoffen natürlich, dass die diesjährige Ausgabe im Dezember 2022 wieder ohne irgendwelche C-Einschränkungen abgehalten werden kann.

Fischdiebstahl in der Widen

Der Fischdiebstahl in der Widen hat doch landesweit einige Wellen geworfen. Nachfolgend gebe ich euch den aktuellen Zwischenstand per dato bekannt.

Die Polizeiorgane haben ihre Ermittlungen abgeschlossen und den Fall der Staatsanwaltschaft übergeben. Ob die Verdächtigen überführt und bestraft werden können, ist derzeit noch in der Schwebe. Wir werden auf jeden Fall weiter informieren, wenn Bewegung in die Sache kommt.

Ein Klick auf unsere Website lohnt sich...

Auch im vergangenen Jahr 2021 haben wir uns leider mit verschiedenen, teilweise sehr **problematischen Vorfällen und Ereignissen in und an unseren Pachtgewässern sowie in der Widen (Fischdiebstahl)**, auseinandersetzen müssen. In diesem Zusammenhang verweise ich auf unsere Homepage www.fvseeundgaster.ch. Dort werdet ihr von unserem Webmaster und Vorstandsmitglied Patrick Inglin stets auf dem Laufenden gehalten. Petri Dank Patrick!

Hochwasserschutz/Unterhalt rund um den Siessenweiher in Eschenbach

In Bezug auf **den Hochwasserschutz und anstehende Unterhaltsarbeiten rund um und im Siessenweiher in Eschenbach** hat im vergangenen Juni 2021 eine Begehung mit Vertretern aller involvierten kantonalen Amtsstellen und lokalen Behördemitgliedern stattgefunden. Bei dieser Zusammenkunft sind Absichtserklärungen fixiert worden, die sowohl den Hochwasserschutz als auch die notwendigen Unterhaltsarbeiten betreffen. Das von der Gemeinde Eschenbach ausgewählte Uzner Ingenieurbüro wird weitere Grundlagen ausarbeiten und vorstellen. Es ist erfreulich, dass auch die Eschenbacher Gemeindebehörde an einer weitsichtigen und umfassenden Lösung interessiert ist und dazu Hand bietet. Wir bleiben in jedem Fall dran und werden bei Bedarf weiter informieren!

Aabach Unterlauf/Aufwertung durch Struktureinbauten

Vor zwei Jahren haben wir uns vom FV See und Gaster mokiert, dass im Unterlauf des Aabachs in Schmerikon auf einer Seite des Bachs die Uferbestockung komplett gerodet worden ist. Unsere Intervention, über die auch in der Presse berichtet worden ist, hat in der Folge weitere Kreise gezogen.

So haben sich in der Folge nicht nur Vertreter des kantonalen ANJF und der politischen Gemeindebehörde Schmerikons der Sache angenommen, sondern wir Fischer haben uns über die Region hinaus organisiert. Von den beiden Kantonalfischerverbänden Schwyz und Zürich haben sich deren Präsidenten Stefan Keller (SZ, gleichzeitig auch aktiver Linthgebiet-Fischer in unserem Verein) und Sacha Maggi (ZH) sowie der Obmann der Bachgruppe des FV Rapperswil-Jona Andri Pfister mit uns zusammengeschlossen. Eine solche zielführende und fachkundige Zusammenarbeit im Sinne der Sache habe ich den vergangenen Jahren in Fischerkreisen noch nie erlebt.

Unser Anliegen ist es gewesen, dass künftig nicht nur auf einen schonenderen Unterhalt der Uferpartien geachtet wird, sondern dass im Gerinne Instream-Massnahmen ergriffen werden, die den Bach ökologisch für die verschiedensten in und am Wasser lebenden Lebewesen aufwertet. Wir Fischer haben eine Projekt-Skizze mit praktischen und leicht umsetzbaren Vorschlägen erarbeitet, die in anderen Schweizer Gewässern schon zur Anwendung gelangt sind und sich auch bewährt haben.

Seitens eines Uzner Ingenieurbüros ist dazu vor allem unter dem Blickwinkel eines funktionierenden Hochwasserschutzes ein umfassender, fachkundiger Bericht erstellt worden, der die Grundlagen für ein zu realisierendes Versuchsprojekt detailliert festgehalten hat.

Im ersten Halbjahr 2022 laufen nun die entsprechenden Bewilligungsverfahren bei den zuständigen kantonalen Abteilungen. Dazu muss der notwendige Kredit noch von der Schmerkner Gemeindebehörde budgetiert und von der Bürgerschaft im Seedorf gutgeheissen werden. Wenn das Projekt alle Hürden nimmt, kann im Herbst 2022 mit der Aufwertung auf einer Teststrecke von 400 Metern im Aabach mit diversen Struktureinbauten begonnen werden, was von allen Direktbeteiligten als wünschenswert erachtet worden ist.

Dabei würde der Aabach auf der erwähnten Strecke ökologischer und naturnaher!

Ich bedanke mich ausdrücklich bei allen involvierten Stellen und Personen, die bei diesem Projekt aktiv mitgearbeitet und mitgedacht haben. Auf ein hoffentlich gutes Gelingen!

Jahresprogramm 2022

Dem **Jahresprogramm 2022** dieses Expresses könnt ihr u.a. auch die Daten für die Fischer-Höcks in der Widen entnehmen. Wir freuen uns auf euch...!

Wir ihr dem Jahresprogramm entnehmen könnt, sind auch zwei Daten für **Kinderfischen** fixiert. Ich werde zu gegebener Zeit mit einem Aufruf an euch gelangen, uns bei diesen Fischen aktiv zu unterstützen. Sie dauern jeweils einen **Samstagvormittag** und beginnen mit einem **Theorie-Teil in der Widen** und einem **Fischen vor Ort am Aatalweiher** (Neuhaus, Eschenbach). Für eure Unterstützung, den Kids, die von einem Erwachsenen begleitet werden, das Fischen näher zu bringen, bedanke ich mich im Voraus schon herzlich.

Die Daten und die Durchführung der aufgeführten Anlässe sind mit Vorsicht zu geniessen und unterliegen jeweils der aktuellen Massnahmen bezüglich der C-Situation. LEIDER! (siehe Anhang)

Ich bedanke mich auch an dieser Stelle wiederum bei den **Mitarbeitenden des Amts für Natur, Jagd und Fischerei (ANJF)** für ihre nachhaltige Unterstützung, namentlich Christoph Birrer, dem Leiter Fischerei im Kanton St. Gallen, sowie „unserem“ Kurt Keller aus Weesen und Christoph Mehr, den beiden bestens bekannten kantonalen Fischereiaufsehern.

Für die anstehende Fischsaison wünsche ich euch viel Freude und Erholung an unseren Gewässern im Murgtal, aber auch im Linthgebiet, im Aatal und am Siessenweiher. Gerade in solchen Zeiten, wie wir sie derzeit durchleben müssen, kann unser gemeinsames Hobby im Freien, das Fischen, sicherlich zu unserem ganzheitlichen Wohlbefinden einiges beitragen.

Mit einem herzhaften Petri Heil und bliebet gesund

Christian Rudel
Präsident FV See + Gaster

Abfischen für die Linthebene Melioration 2021/2022

Im Oktober und November 2021 sowie im Januar 2022 haben wir wiederum an verschiedenen Orten (Wüschelgraben, Rappenbach, „Alet-Refugium am Bahndamm“, Chrüppelweiher in Schänis, Geschiebesammler: „Pampa-Weiher“) für die Linthebene Melioration abgefischt, damit die Mitarbeitenden die anstehenden Unterhaltsarbeiten ausführen und somit die notwendige Hochwassersicherheit für die Gräben und Bäche im Linthgebiet berechtigterweise gewährleisten können.

Der Dank gilt sowohl Toni Knobel und Stephan Hauser, den Verantwortlichen der Linthebene Melioration, für die gute Zusammenarbeit. Zu dritt haben wir im letzten Jahr anlässlich eines gemeinsamen Augenscheins vor Ort im Vorfeld der Arbeiten besprochen, welche Gewässer es auszufischen gilt. Ich schätze diesen offenen und konstruktiven Austausch sehr.

Zudem soll an dieser Stelle auch vermerkt sein, welche reiche Artenvielfalt an Fischen sich in unseren Pachtgewässern tummeln. Es gibt kaum ein Ausfischen in den Gräben und Bächen des St. Gallischen Linthgebiets, das uns ob unserer „vielfältigen Ausbeute“ nicht ins Staunen versetzt.

Ein Beispiel gefällig? Mitte Januar 2022 haben wir den Wüschelgraben ausgefischt. Die Anzahl der Groppen und vor allem deren kapitale Grösse haben uns mehr als überrascht. So etwas haben alle Beteiligten noch nie angetroffen!!!

Parkgebühr Murgtal

In verdankenswerter Weise wird die Ortsgemeinde Murg den Mitgliedern des FV See + Gaster die Jahreskarten für das Parkieren im Murgtal weiterhin **gratis** abgeben. Die Murgbachfischer sind nun aufgerufen, allfällige Änderungen bezüglich ihrer Kontrollschildnummern ihrer Autos unserem Aktuar Roland Eberhard zu mailen (roland.eberhard@gmx.ch). Roland wird dann eure Angaben umgehend der Ortsgemeinde weiterleiten. Danach werden euch die Gratis-Parkkarten per 2022 zugestellt werden.

Der Vorstand des Vereins bedankt sich auch in diesem Jahr im Namen der Fischer bei der Ortsgemeinde Murg für dieses nicht selbstverständliche, grosszügige Entgegenkommen.

Reduktion der Patentgebühren bis 2024

Vor einem Jahr haben wir euch im Express 2021 informiert, dass die **Pachtgebühren für alle Gewässer im Kanton St. Gallen** in der aktuell laufenden Pachtperiode **bis 2024 einmalig gesenkt** werden. Diese Reduktion geben wir auch heuer grösstenteils an euch Aktivfischer weiter. Dies heisst, dass ein **Patent für Aktiv-Fischer im Linthgebiet, im Murgtal und im Aatal bis 2024 jährlich noch Fr. 390.00 kostet**. Wie es ab 2024 mit dem Preis für ein Patent weiter geht, wird dazumal ein Thema sein. **Die Patente werden heuer nach Eingang eurer Einzahlung per Post verschickt werden.**

Aufstellen von Verbotstafeln im Linthgebiet: Zubringerdienst...

An diversen Stellen im Linthgebiet sind im Herbst 2021 Verbotstafeln aufgestellt worden. Zu den erwähnten Verbotstafeln möchte ich an die Linthgebiet-Fischer nachfolgenden Appell richten:

Wenn ihr auf einer Strecke fischt, die sich innerhalb einer Verbotstafel befindet, so legt doch das laminierte Schreiben unseres Vereins auf das Armaturenbrett eures Autos. Dies schützt euch rechtlich nicht vor einer allfälligen Busse, kann jedoch doch einiges Verständnis wecken, weshalb euer Auto „im Verbotenen“ steht.

In Kürze:

- Im Namen des Vorstands bedanke ich mich bei allen Mitgliedern unseres Vereins, die bei **Unterhaltarbeiten der Weiher und der Umgebung in der Widen** mehrfach so tüchtig Hand angelegt haben. Ohne diese Unterstützung mit „Manpower“ würde unsere Anlage in der Widen nicht so toll daherkommen. Zusätzlich danke ich auch allen, die bei den diversen winterlichen Abfischen so tatkräftig mitgeholfen haben.
- Der **Hecht** kann im Hintergraben weiterhin vom 16. März bis 30. September gefangen werden. Für Hechte gibt es **kein Mindestmass** mehr. Dies ist eine Anordnung des ANJF.
- Im **Mühlebach**, der die Widen mit Wasser speist, ist im Bereich der beiden Rundbecken **ein sechs Meter langes Rohr entfernt und damit der Bach auf derselben Länge geöffnet worden**. Das Rohr ist vor Jahrzehnten dort eingesetzt worden (Niemand weiss, wer dafür verantwortlich gewesen ist...) und hat bei Hochwasser dazu geführt, dass sich der Bach den Weg über unsere Anlage gesucht hat, weil der Durchmesser des Rohrs zu gering bemessen worden ist. Im Weiteren sind an dieser Stelle Holzbohlen so über den Bach gelegt worden, dass eine Zufahrt mit einem Fahrzeug im Bedarfsfall nach wie vor möglich ist.

Ein Leckerbissen für Karfreitag oder auch für zwischendurch

Am **Samstag, 9. April 2022**, werden wir, sofern es die C-Situation dannzumal zulassen wird, **ab 13.00 Uhr** unsere beliebten Forellen für **Fr. 22.00 pro Kilogramm** feilbieten.

Die Bestellformulare wird euch unser Aktuar Roland Eberhard bald zukommen lassen.

Für uns als Verein ist es einfacher, unsere Mitglieder für einen Arbeitseinsatz wie den Fischverkauf an einem Samstag zu gewinnen. Deshalb finden künftig die Fischverkäufe im Frühjahr (stets am Samstag vor dem Karfreitag) und im Herbst (Datum wird frühzeitig bekannt gegeben) beide an einem Samstag statt.

Der zweimal jährliche stattfindende **Fischverkauf in der Widen** wird **neu von unserem Vorstandsmitglied Patrick Inglin organisiert** werden.

Vereinzelte Linthgebiet- und Aatal-Patente noch zu haben

Im Linthgebiet („Hintergraben-Patent“) und im Aatal (Aatalweiher und Teilstrecke des Aabachs) in Neuhaus/Eschenbach sind noch vereinzelte Patente offen und für Interessierte zu haben.

Vielleicht kennt ihr noch den einen oder anderen engagierten und fairen Fischer, der sich für ein solches Patent interessiert. Verweist ihn auch auf unsere Homepage: **www.fvseeundgaster.ch**

Interessenten können sich direkt melden bei:

Christian Rudel, Chappelistrasse 3, 8733 Eschenbach, Tel. 076 518 72 56,

E-mail: chrudel@bluewin.ch

Anhang: Jahresprogramm 2022: Mitglieder

09. März, Mi Besprechung mit Linthgebiet- und Aabachfischern
«Seehof», Schmerikon, 19.30 Uhr
Organisation: Christian Rudel
11. März, Fr Besprechung mit Murgbachfischern/Fischerhöck
«Schiffahrt», Mols, 19.30 Uhr
Organisation: Manfred Gubser, Dieter Bleisch
16. März, Mi Fischerei-Eröffnung
- März Instruktion für Neufischer: Linthgebiet/Aatal (**Patrick Inglin**)
Instruktion für Neufischer: Murgbach/Murgseen (**Manfred Gubser**)
26. März, Sa Aubach-Abfischen: zwei Teams (**Silvio Rüegg**)
02. April, Sa Abfischen Widen: Karfreitagsforellen (**Patrick Inglin**)
09. April, Sa Fischverkauf Widen, Karfreitagsforellen, 13.00 Uhr
(Besammlung: 08.00 Uhr) (**Patrick Inglin**)
30. April, Sa Einführung ins Fischen für Kinder, FG Schmerikon (**Christian Rudel**)
27. August, Sa Einführung ins Fischen für Kinder, FF Eschenbach (**Christian Rudel**)
17. September, Sa Fischeinsatz (Sömmerlinge) Murgsee, Murgbach (Heli-Einsatz)
(Manfred Gubser, Silvio Rüegg)
04. Dezember, So 131. Hauptversammlung des FV See und Gaster
im „Seehof“ in Schmerikon, Beginn 16.00 Uhr

«Fischerhöcks 2022» in der Fischerhütte Widen, Benken:

*Treffpunkt: ab 19.00 Uhr, 1. April, 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 5. August,
2. September und 7. Oktober (in der Regel jeweils erster Freitag im Monat)*

Alle Termine und Veranstaltungen unterliegen den dannzumal geltenden Corona-Vorschriften und können kurzfristig sowohl abgesagt als auch verschoben werden.

Eschenbach, 26. Januar 2022/cr